

Viaggiatori della vita

Reiseveranstalter für Italien

"Der Äolische Archipel: die Perlenkrone Siziliens"



kontakt@viaggiatoridellavita.eu

+49 (0) 171 624 14 07

www.viaggiatoridellavita.eu

Wenn das Schiff aus dem Hafen von Milazzo an der östlichen Nordküste von Sizilien nach Salina zum Archipel der Liparischen Inseln in das tyrrhenische Meer sticht, beginnt eine Urlaubsfahrt zu einer Inselwelt der besonderen Art.

Die dazugehörige Insel Stromboli beziehungsweise der seit Jahrhunderten fortdauernd tätige Schichtvulkan mit zuweilen stündlichen Ausbrüchen und die Insel Vulcano – der Namensgeber für Vulkane dieses Typs mit den Fumarolen, den Gasaustrittsstellen – erinnern tagein tagaus an den vulkanischen Ursprung der gesamten Inselgruppe.

Außer der stets gegenwärtigen geologischen Entwicklung hat die geographische Lage des Archipels an diesem Knotenpunkt des Mittelmeeres die Geschichte der Inseln und das Leben der Inselbewohner auf besondere Weise geprägt.

Menschen bewohnten die Inseln bereits zu prähistorischen Zeiten; auf den Inseln fanden sie Zuflucht und gründeten Siedlungen, mit deren kulturellen Zeugnissen die archäologischen Museen vor Ort aufwarten. Auf die Inseln wurden aber auch Menschen verbannt. Und es kam auch vor, daß nahezu die gesamte Bevölkerung der Inseln in die Sklaverei verkauft wurde. Dennoch wurden die Inseln abermals besiedelt, ihre Städte ausgebaut, das flache Land beackert, die steinigten Hänge bebaut.

Im Takt der Erdbeben lehrte die Zeit die Insulaner einen sicheren Baustil für ihre Häuser; die Lavaströme schenkten ihnen Obsidian und Bimssteine, die nicht nur auf dem europäischen Markt, sondern weltweit Absatz fanden.

Das Meer um die Inseln verbindet sie in alle Himmelsrichtungen mit den Anrainerstaaten von Europa und Afrika, zugleich stellt es die Trennung, die Isolierung, von der Welt dar.

Diese Menschen des Meeres, die auf den sieben Inseln ein wahres maritimes Refugium im Mittelmeer hütten, begegnen den Gästen mit verwunderter Neugierde: ob die Gäste die Zeitlosigkeit des Insellebens mitnehmen werden?

Die 8tägige außergewöhnliche Urlaubsreise von Viaggiatori della vita in Zusammenarbeit mit ihren lokalen Partnern führt von dem Hotel auf Salina aus zu jeder der sieben Inseln und zu deren Sehenswürdigkeiten; sie besticht aber insbesondere durch das sorgfältige und ausgesuchte Angebot an im Reisepreis enthaltenen Ausflügen sowie durch die vielen eingeschlossenen Dienstleistungen.

Mit der Tour "Der Äolische Archipel: die Perlenkrone Siziliens" bleiben Viaggiatori della vita sich selbst treu und bringen Sie nur dahin, wo Viaggiatori della vita selbst auf der Lebensreise gerne hinkommen.

1. Reisetag (Transfer nach Milazzo – Seefahrt nach Salina)

Der deutschsprachige Reiseleiter empfängt Sie am Flughafen Catania-Fontanarossa "Vincenzo Bellini"; im hochwertigen klimatisierten Reisebus fährt man zum Hafen von Milazzo.

Die Fahrt dorthin führt die Küste des Ionischen Meeres entlang, an Aci Trezza, Aci Castello und der Riviera dei Ciclopi vorbei, eine Gegend, die einen Bogen von der griechischen Mythologie über die italienische Literatur bis zu der jüngsten Filmgeschichte Italiens spannt.

Der Weg zum tyrrhenischen Meer stellt den Auftakt des Urlaubsprogramms "Der Äolische Archipel: die Perlenkrone Siziliens" dar.

Im Hafen von Milazzo gehen wir an Bord des Schiffes unseres Partners Tarnav s.r.l. (<http://www.minicrociere.tarnav.it/>), der uns zu der mitten im Archipel gelegenen Insel Salina bringt, wo sich das Hotel Solemar befindet, das in der Gemeinde Leni im klassischen Baustil der liparischen Inseln von der Familie Taranto errichtet wurde:

<http://www.solemarhotel.it/>

Auf der Terrasse des Hotels werden wir mit einem Willkommenscocktail empfangen. Anschließend beziehen wir unsere Zimmer für die gesamte Dauer unseres Aufenthalts.

Von den Terrassen des Hotels – wo man auch morgens sein Frühstück einnehmen kann – hat man einen einzigartigen Ausblick auf die natürliche Bühne des Archipels: das offene Meer im Herzen der Inselgruppe.

Das Abendessen nehmen wir im Hotel Solemar ein.

2. Reisetag: Lipari (mit Busrundfahrt) und Vulcano

Frühstück im Hotel; Transfer zum Hafen. Schifffahrt nach Lipari; Einleitung und Beschreibung der Tagesziele durch den fachkundigen Reiseleiter.



Ausblick auf Lipari von Salina aus.

Auf Lipari wartet ein Reisebus auf die Gäste, die zusammen mit dem Reiseleiter eine etwa eineinhalbstündige Rundfahrt auf der größten Insel des Archipels unternehmen; der Weg führt zu den schönsten Aussichtspunkten und durch einzelne Ortschaften.

Während der Rundfahrt lernt man unmittelbar die einzigartige Natur und das Alltagsleben der Insulaner kennen. Die Busfahrt führt von der Marina Corta, wo sich die Akropolis (die als Festung ausgebaute Oberstadt) befindet, bis zu einer Höhe von 500 m durch die malerischen Ortschaften mit zahlreichen Beispielen der typischen Bauweise der liparischen Häuser, umgeben von Akazien-, Feigen-, Essigbäumen, Palmen, Kapernsträuchern, Drillingsblumen (Bougainvillea) u.v.m.

Bei der Fahrt zeigen sich die Schwesterinseln des Archipels von verschiedenen Seiten. Ferner werden die Steinbrüche, in denen Bimsstein über Jahrhunderte abgebaut wurde, und am Berghang die Obsidianströme besichtigt; über die Stadt Canneto mit dem Strand aus Lavastein führt die Rundfahrt nun zur Marina Lunga; am Corso Vittorio Emanuele, der Hauptstraße von Lipari, befinden sich Cafes, Restaurants und eine Vielzahl von Geschäften der pittoresken Archipelhauptstadt.

Zeit zu eigener Verfügung.

Schiffahrt nach Vulcano.

Auf dem Wege nach Vulcano werden von der Wasserseite die Pferdegrotte, das Bad der Venus, die Faraglioni und andere Sehenswürdigkeiten der Küste besichtigt.



Vulcano

Auf Vulcano besteht die Möglichkeit in unmittelbarer Nähe des Porto di Levante ein Schlammbad zu nehmen oder an der Bucht von Porto Ponente am Strand mit dem Lavasand zu baden. Alternativ kann man den aktiven Krater besteigen, um die Fumarolen (Gasaustrittsstellen) näher zu betrachten und den Ausblick über die Inselgruppe zu genießen.

Seefahrt nach Salina zurück. Transfer zum Hotel.

Abendessen im Hotel Solemar.

3. Reisetag: Rundfahrt um Salina – Baden im offenen Meer

Frühstück im Hotel.

Anschließend werden wir zum Hafen von Salina gefahren. Dann unternehmen wir mit unserem Schiff eine Rundfahrt um die Insel Salina und werden Gelegenheit haben, nach Belieben im offenen Meer zu baden.



Küste von Salina; im Hintergrund Filicudi und Alicudi.

Unter anderem fahren wir zur kleinen Bucht von Rinella, zu dem Krater von Pollara, wo sich im alten Fischerhafen die Unterschlüpfen im Küstengestein für die Fischerboote befinden. Im Jahre 1994 wurden in dieser Ortschaft Szenen des Films "Der Postmann" gedreht. Von dort fahren wir anschließend weiter nach Santa Marina Salina und erkunden die Hafenstadt, die seit 1867 durch die Verleihung von Sonderrechten im Archipel der Liparischen Inseln eine selbständige Gemeinde geworden ist. Dort können wir durch Via Risorgimento und die Nebenstraßen flanieren und hier und da Geschäfte oder Cafés aufsuchen, die phantasievoll und elegant in den sehenswerten Bauten des Stadtkerns eingerichtet wurden.

Nach dem Besuch von Santa Marina Salina fahren wir zum Hotel Solemar zurück, wo wir dann im gewohnten gemütlichen Ambiente zu Abend speisen.

4. Reisetag: Filicudi und Alicudi

Frühstück im Hotel Solemar.

Transfer zum Hafen

Auf dem Tagesprogramm steht der Besuch der Nachbarinseln Filicudi und Alicudi. Badesachen mitnehmen!



Filicudi Porto; am Horizont ist Alicudi ersichtlich.

Wir umfahren mit dem Schiff Filicudi; der Kapitän bringt uns nah der Küste von Filicudi Pecorini zu einer Stelle, wo wir im offenen Meer baden können. Danach fahren wir nach Alicudi, wo wir an Land gehen und das kleine Dorf an der Anlegestelle besuchen. Wir erkunden die gesamte Insel von der Wasserseite aus. Am Nachmittage fahren wir wieder nach Filicudi, zu der Felsnadel Scoglio della Canna, zum Fels Giafante, zur Grotte Bue Marino; wir besichtigen auch das kleine prähistorische Dorf Punta Pecorini und kehren nach Salina zurück.

Transfer zum Hotel Solemar; Abendessen.

5. Reisetag: Panarea und Stromboli

Frühstück im Hotel.

Gegen Mittag werden wir zu unserem Schiff gefahren. Die Kamera nicht vergessen!

An diesem Reisetag fahren wir erst nach Panarea, zur Bucht Calajunco und zum Zimmari-Strand; am einzigen Kai der Insel, Molo St. Pietro, legen wir an. Dort nehmen wir uns zwei Stunden Zeit, um die Ortschaft zu erkunden, am Meer zu baden oder in die Cafés oder Restaurants einzukehren. Fakultativ könnte man Capo Milazzese, das prähistorische Dorf auf Panarea, aufsuchen.



Danach fahren wir um den Panarea vorgelagerten Archipel und steuern im Anschluß daran nunmehr die auf unserer Liste letzte Insel des Äolischen Archipels an: Stromboli.

Vor dem malerischen Dorf Ginestra auf der Insel Stromboli legen wir eine Pause ein; anschließend fahren wir nah der Küste zum Hafen Scari, wo wir an Land gehen und uns bis zum Sonnenuntergang aufhalten. Dann fahren wir mit unserem Schiff Richtung Sciara del Fuoco, wo die glühende Lava den Vulkanhang entlang ins Meer strömt.

Auf der Fahrt dorthin wird ein typisches äolisches Pastagericht aufgetischt: maccheronata tipica eoliana.

Zu den Abendstunden kehren wir mit dem Schiff nach Salina zurück und werden dann zu unserem Hotel Solemar gefahren.

6. Reisetag: Fossa delle Felci – Monte dei Porri

Frühstück im Hotel.

Ausflugstag auf Salina. Wir fahren durch Leni nach Valdichiesa, besuchen dort die Wallfahrtskirche Madonna del Terzito.

Wir setzen dann unsere Fahrt zu dem Anbaugebiet des Malvasia-Weins im Gebirgssattel zwischen Fossa delle Felci und Monte dei Porri fort.

Da besuchen wir die Weinfelder und werden in die Herstellungsmethode des Malvasia delle Lipari eingeführt.

Danach werden wir über den kurvenreichen Weg nach Malfa zur Besichtigung der Ortschaft gefahren.

Rückfahrt ins Hotel Solemar; Abendessen und Abendausklang bei traditioneller Musik.



Weinanbau; Malvasia-Anbaugebiet

7. Reisetag: Lingua und Santa Marina di Salina

Frühstück.

Fahrt nach Lingua; Spaziergang durch Lingua; Besichtigung der antiken Salzgewinnungsanlage; Museumsbesuch (Sammlung diverser Alltagsgegenstände und Funde aus alten Zeiten).

Sodann fahren wir nach Santa Marina di Salina, wo man die maritime Stimmung genießen, in ein Café einkehren, Boutiquen und Souveniergeschäfte aufsuchen oder spazieren gehen kann.

Für diejenigen, die an Tauchgängen interessiert sind, stünde der Nachmittag gänzlich zur Verfügung.



Abschiedsessen im Hotel Solemar.

8. Reisetag: Transfer von Salina nach Milazzo und von Milazzo zum Flughafen nach Catania - Antritt des Rückfluges nach Deutschland.

Viaggiatori della vita

Reiseveranstalter für Italien

kontakt@viaggiatoridellavita.eu

+49 (0) 171 624 14 07

www.viaggiatoridellavita.eu

Reisepreis: € 1.090,-

Mindestteilnehmerzahl: 25 Reisende

Eingeschlossene Dienstleistungen:

- 7 Übernachtungen im 3-Sterne-Hotel, alle Zimmer mit eigenem Bad;
- Halbpension: internationales Frühstück; Abendessen am Buffet (mit typisch sizilianischen Speisen)
- W-LAN kostenfrei
- Empfang im Flughafen bei der Ankunft; Bustransfer von Catania nach Milazzo sowie von Milazzo zum Flughafen in Catania am Abflugtag
- Schiffstransfer von Milazzo nach Salina (Ankunft) und von Salina nach Milazzo (Abflug).
- Inselrundfahrt um Salina (Tagesausflug)
- 3 ganztägige Schiffsausflüge nach Lipari/Vulcano, Filicudi/Alicudi und Panarea/Stromboli
- Busrundfahrt auf Lipari (Zusatzführung durch den Reiseleiter)
- Busrundfahrt auf Salina (Zusatzführung durch den Reiseleiter)
- Betreuung durch fachkundige deutschsprachige Reiseleitung (von der Ankunft bis zum Abflug)
- Willkommenstrunk
- Abschiedsessen
- Transfer auf Salina zum Hafen und ins Hotel (täglich)
- Aufenthaltsgebühr (neu eingeführte Pflichtgebühr in Italien für Gäste aus dem Ausland)
- Abendveranstaltung mit traditioneller Musik.